



23. November 2023

Landgemeinde Unstrut-Hainich bekommt Glasfasernetz

Sechs Ortschaften der Gemeinde Unstrut-Hainich werden von der Thüringer Netkom mit leistungsstarkem Breitband erschlossen – Kooperationsvertrag für Glasfaserausbau mit Direktanschlüssen unterzeichnet

Großengottern. (23.11.23) In der Landgemeinde Unstrut-Hainich wird von der Thüringer Netkom ein Glasfasernetz gebaut. Das sieht der Kooperationsvertrag vor, der heute in Großengottern im Amtssitz der Landgemeinde unterzeichnet wurde. Damit ist die Thüringer Netkom (TNK) für die Erschließung der Gemeinde-Ortschaften Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldishausen, Mülverstedt und Weberstedt mit Glasfaserdirektanschlüssen verantwortlich bzw. beauftragt.

Uwe Zehaczek, Bürgermeister der LG Unstrut-Hainich sagte zur Vertragsunterzeichnung: „Es freut es mich besonders, dieses wichtige Projekt gemeinsam mit einem starken und leistungsfähigen Unternehmen aus der Region umsetzen zu können. Die Thüringer Netkom GmbH sichert uns nicht nur im privaten Bereich leistungsstarke Breitbandanschlüsse zu, sondern schafft auch die Grundlage der weiteren zukunftsfähigen Entwicklung unserer Landgemeinde, im wirtschaftlichen-unternehmerischen Bereich. Zur Umsetzung des Breitbandausbaus in

c.o.

TEAG Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69
F 0361-652-34 79

presse@teag.de

den zukünftigen Ortschaften Schönstedt und Alterstedt sind ebenfalls zielführende Lösungen im Gespräch.“

Die Thüringer Netkom investiert ca. acht Mio. Euro für das Gesamtvorhaben in der Gemeinde Unstrut-Hainich. Für den Anschluss der insgesamt rund 2.800 Haushalte ist die Verlegung von ca. 60 Kilometern Glasfaserleitungen erforderlich. Der Netzausbau wird von der TNK eigenwirtschaftlich übernommen. Es werden also keinerlei Fördermittel für das Vorhaben eingesetzt, die Finanzierung erfolgt vollständig aus dem Investitionsbudget der Thüringer Netkom. Die Bauzeit soll voraussichtlich 48 Monate betragen.

Direkt nach Unterzeichnung des Vertrages beginnt die Abstimmung mit der Gemeinde, der TNK und den Baufirmen zur konkreten Bauplanung. Parallel dazu wird es zur Information über Vermarktungs- und Vertriebsdetails eine Reihe von Einwohnerversammlungen in den Ortschaften der Landgemeinde Unstrut Hainich geben.

Die Thüringer Netkom ist beim Glasfaserausbau kein unbekanntes Unternehmen in der Region. So sind von der TNK seit dem Jahr 2018 bereits eine Vielzahl von Kunden in Flarchheim, Heroldishausen, Mülverstedt und Weberstedt mit sog. FTTC-Anschlüssen versorgt worden.

(FTTC **Fibre to the Curb**, Glasfaser bis an den Straßenrand – Vorstufe der Glasfaserdirektanschlüsse FTTH – **Fibre to the home** – mit Glasfaseranschluss bis ins Wohnzimmer / Geschäftsräume)

Hintergrund Thüringer Netkom:

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Erfurter Unternehmen verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 6.600 Kilometern Länge mit mehr als 200.000 Faserkilometern. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort Breitbandanschlüsse mit bis zu einem Gigabit pro Sekunde an.